



## Protokoll der Mitgliederversammlung vom 3.3.2010

**Beginn der Versammlung: 19.31 Uhr**

**Ende der Versammlung: 20.31 Uhr**

**Anwesend: siehe Anwesenheitsliste**

### Tagesordnung

#### 1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

- Herr Sauer begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.
- Die Tagesordnung wird – wie in der Einladung vom 14.2.2010 vorgeschlagen und ergänzt um den TOP 5a Wahl der Kassenprüfer / Kassenprüferinnen – einstimmig angenommen.

#### 2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 16.2.2009

- Das Protokoll wird unverändert genehmigt, und zwar einstimmig.

#### 3. Berichte aus dem Vorstand

- Als Vorsitzender betont Herr Sauer in seinem Bericht, dass auch im Jahre 2009 sich der Mitgliederbestand des Fördervereins positiv entwickelt habe, und zwar von 760 auf 827 Mitglieder. Zwar habe es z. T. Kritik an der Art und Weise, wie neue Mitglieder geworben worden seien, gegeben, aber die Zahlen sprächen letztlich für sich.

Grundsatz der Aktivitäten sei auch im vergangenen Jahr gewesen: „nachhaltiger Impuls, nachhaltige Förderung.“ Dies gelte z. B.

- in Bezug auf die Umwandlung der Kreisbibliothek in eine Schulbibliothek; damit verbunden sei auch, dass Frau Zander nun die erste hauptamtliche Mitarbeiterin des Fördervereins sei.
- mit Blick das umfassende Ganztagsangebot; hier betont Herr Sauer insbesondere das Projekt „Deutsch für Schüler und Schülerinnen mit Migrationshintergrund“, das gemeinsam mit der Leuphana Universität durchgeführt werde.
- für das einjährige Projekt „Theater-Flat“ in Zusammenarbeit mit dem Lüneburger Kinder- und Jugendtheater.
- hinsichtlich der Bläserklassen; die Finanzierung der ansteigenden Reparaturen sowie der Kauf neuer Instrumente in den kommenden Jahren seien hier die Schwerpunkte.

Herr Sauer führt darüber hinaus aus, dass für rund 4.000,- € eine sehr umfangliche Liste von Anschaffungen bezuschusst worden seien.

Lobend erwähnt der Vorsitzende das Engagement der Eltern in Bezug auf den Snack-Bar; hier gebe es „bei uns an der Schule ein gutes Angebot abseits von Edeka“. Konsequenz sei es daher gewesen, diese Einrichtung unter das Dach des Fördervereins zu holen.

Es gebe jedoch, so Herr Sauer, nicht nur positive Aspekte. Kritisch merkt er an: „Diese Schule ist eigentlich keine Schule mehr, sondern eine Baustelle, in der auch unterrichtet wird.“ Diese Tatsache hemme z. T. die Aktivitäten des Fördervereins, und zwar vor allem in den Außenbereichen.

Abschließend bedankt sich der Vorsitzende für die Treue zum Förderverein sowie für die kollegiale und zielgerichtete Zusammenarbeit im Vorstand. Auch die Zusammenarbeit mit der Schulleitung und dem Kollegium sei „sehr angenehm“.

Herr Sauer erklärt, dass Herr Dr. van Nieuwland nicht wieder für den Vorstand kandidieren werde und dankt ihm „recht herzlich für die überaus erfolgreiche Arbeit“.

Herr Stephan spricht ebenfalls einen „ganz herzlichen Dank an das Gründungsmitglied“ aus und betont die besondere Rolle im Vorfeld der Gründung im März 2003 sowie das große Engagement in den letzten sieben Jahren.

Herr Dr. van Nieuwland bedankt sich für „die Worte des Dankes“ und hebt hervor, „dass wir heute über 800 Mitglieder haben und dass wir einen Jahresetat von über 20.000,- € haben, das haben wir uns damals kaum vorstellen können“.

- Als Kassiererin umreißt Frau Dr. Löhden-Bendinger die wichtigsten Zahlen für das letzte Geschäftsjahr (wg. Finanzamt Kalenderjahr und nicht Schuljahr):
  - Mitglieder: 827
  - Mitgliederbeiträge: gut 15.000,- €
  - Einnahmen: 45.000,- €
  - Ausgaben: 44.000,- €
  - Saldo: ca. 1.400,- €
  - Barvermögen: 40.000,- €

#### **4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes**

- Frau Zander, die gemeinsam mit Frau Semrau die Bücher bzw. Konten geprüft hat, berichtet, dass alle Einnahmen und Ausgaben lückenlos belegt seien; insgesamt gebe es zwar ein paar Vorschläge zur Verbesserung, aber grundsätzlich keine Beanstandungen.
- Ihrem Antrag auf Entlastung des Vorstandes folgt die Mitgliederversammlung einstimmig (bei Enthaltung der Betroffenen).
- Herr Sauer dankt den Kassenprüferinnen ausdrücklich für ihre Arbeit.

#### **5. Neuwahl des Vorstandes / Wahl der Kassenprüfer/-innen**

- Herr Stephan übernimmt zunächst die Sitzungsleitung.

- Wahlergebnisse:

Vorsitzender	Herr Sauer	einstimmig
Stellvertretender Vorsitzender	Herr Barthel	einstimmig bei einer Enthaltung
Kassenwartin	Frau Dr. Löhden-Bendinger	einstimmig bei einer Enthaltung
Schriftführer	Herr Neubauer	einstimmig
Beauftragter für die Ehemaligen	Herr Weirich	einstimmig

Kassenprüferin	Frau Semrau	einstimmig bei einer Enthaltung
Kassenprüferin	Frau Zander	einstimmig bei zwei Enthaltungen

## 6. Verschiedenes

- Herr Bitzan fragt nach in Bezug auf die Schulhofgestaltung am Standort Süd. Herr Stephan bedauert, dass die Fußballtore wegen des Containerdorfes demontiert werden mussten. Grundsätzlich wolle man warten, bis die Bausituation vorbei sei.
- Frau Sobanski regt an, nicht nur das Kinder- und Jugendtheater, sondern auch das Theater im e.novum zu unterstützen, da dort viele Schüler und Schülerinnen theaterpädagogisch ausgebildet würden. Herr Sauer betont, dass es nicht Aufgabe des Fördervereins sein könne, Wettbewerbsvorteile und –nachteile auszugleichen. Er lädt Frau Sobanski jedoch zur nächsten Sitzung des Vorstandes ein, und zwar verbunden mit der Bitte, ein gemeinsames Projekt (Theater im e.novum plus Gymnasium Oedeme) vorzulegen.
- Herr Sauer dankt für das Kommen.

*gez. Rolf Sauer (Vorsitzender)*

*gez. Eckhard Neubauer (Schriftführer)*